

07. November 2011

"Hasel hat ein Schmuckstück"

Offizielle Schlüsselübergabe für die neu gestaltete Sparkassen-Geschäftsstelle / Bürgermeister Kima zeigt sich sehr erfreut.



Die offizielle Schlüsselübergabe in der neuen Sparkassen-Geschäftsstelle in Hasel mit (von links) Ursula Benz, Eva Eilers, Thomas Wunderle, Lothar Müller und Georg Ückert.
Foto: Heiner Fabry

HASEL. Alle Redner, die am Festakt zur Eröffnung der neu gestalteten Sparkassen-Geschäftsstelle teilnahmen, waren sich einig: Hasel hat ein wahres Schmuckstück bekommen. Zur feierlichen Eröffnung hatte die Sparkasse Schopfheim-Zell die Anwohner, die beteiligten Handwerker und die Vertreter der Gemeinde eingeladen. "Unsere neue Geschäftsstelle ist ein Schmuckstück geworden, auf das wir alle stolz sind", erklärte Sparkassenvorstand Lothar Müller.

Gerade in Zeiten, in der auch Geschäftsstellen geschlossen werden müssen sei es eine besondere Freude, so Lothar Müller weiter, wenn man eine so schön umgestaltete Geschäftsstelle wieder eröffnen kann. "Es ist ein klares Bekenntnis, dass wir weiter stark in der Fläche vertreten sein wollen", so Lothar Müller. Er sprach nicht nur den Mitarbeitern, sondern auch den beteiligten

Handwerkern sein großes Kompliment aus. Eine geplante Umbauzeit von nur sieben Wochen sei ein ehrgeiziges Ziel gewesen, betonte der Vorstand, "aber wir sind sogar noch zwei Tage früher fertig gewesen". Weiter galt sein Dank den Anwohnern, die während der Umbauzeit einige Unannehmlichkeiten hatten in Kauf nehmen müssen. Die Mitarbeiterinnen, Geschäftsstellenleiterin Eva Eilers und Kassiererin Ursula Benz, beglückwünschte er zum neuen Wirkungsort. "Nur wenn man miteinander schafft, kann man etwas so Schönes zustande bringen", erklärte Verwaltungsratsvorsitzender Rudolf Rümmele. Mit dem konsequenten Bekenntnis zur Präsenz in der Fläche zeige die Sparkasse Schopfheim-Zell ihr Selbstverständnis und lasse durch ihre Investitionen Geld in den Gemeinden, in denen sie präsent ist. "In Hasel haben wir gut investiert", bestätigte Rudolf Rümmele und wünschte den Mitarbeitern und den Kunden viel Freude an der neuen Geschäftsstelle.

"Das ist für Hasel ein großer Tag", betonte Hasels Bürgermeister Helmut Kima. In Zeiten, in denen Hasel auch gegenteilige Entwicklungen erlebe, sei aus Sicht der Gemeinde das Bekenntnis der Sparkasse zum Standort Hasel und die Bereitschaft, den Kunden einen noch besseren Service zu bieten. "Wir freuen uns über diese Investition", erklärte der Bürgermeister, "das war eine weise Entscheidung des Vorstands und des Verwaltungsrats." Die Vorstände, Lothar Müller und Georg Ückert, seien ein Beispiel dafür, dass Menschen im ländlichen Raum Einfluss nehmen und etwas bewegen können. Aber mit echt Hasler Humor wollte er einen anderen Aspekt nicht unerwähnt lassen. "Die politisch Verantwortlichen hier, die Verwaltung und der Gemeinderat, haben mit großem Weitblick durch die Verschuldung der Gemeinde wesentlich zur positiven Entwicklung der Sparkasse beigetragen", scherzte Helmut Kima.

Thomas Wunderle, Planer und Architekt, stellte den Festgästen noch einmal die Veränderungen und Verbesserungen in der neuen Geschäftsstelle vor und übergab offiziell den Schlüssel an die Mitarbeiter der Geschäftsstelle und die Vorstände. Am Montag 7. November, öffnet die Geschäftsstelle wieder für die Kunden. Besucher werden mit einem guten Schluck empfangen. Ab Mittwoch, 9. November, findet dann in Hasel der Weltspartag statt.

Autor: Heiner Fabry

Empfehlen

Registrieren, um die Empfehlungen deiner Freunde sehen zu können.

0

WEITERE ARTIKEL: HASEL

Weniger Höhlenbesucher

Ein musikalischer Saisonabschluss / Insgesamt 22 500 Besucher. **MEHR**

Ein Konzert nach Maß

Publikum war begeistert vom Herbstkonzert des Gesangvereins Hasel / Werbung für den Verein. **MEHR**

Hasler Buuremärkt gedeiht

Großer Besucherandrang im Erdmannsdorf bei strahlendem Herbstwetter. **MEHR**